

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 28

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mitteilungen aus dem SIA

Sektion Bern, Baustellenbesichtigung

Am Dienstag, 17. Juli, 17 bis 19 h, erhalten die Mitglieder der SIA-Sektion Bern die Gelegenheit, die Baustelle der Überführung über die SBB beim Bahnhof Roggwil-Wynau zu besichtigen. Begrüssung durch Obering. K. Meyer-Usteri, Burgdorf, Führung durch H. Wanzenried, Bern. Treffpunkt: Parkplatz der Firma Gugelmann, Roggwil.

Sektionen Aargau und Baden

Sommernachtsball auf Schloss Lenzburg

Die beiden SIA-Sektionen laden für den Sommernachtsball vom 25. August auf Schloss Lenzburg ein. Auf dem Programm stehen u. a. Ballettdarbietungen von Jean Deroc. Freunde und Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen sind an H. H. Gassmann, dipl. Bauing. SIA, Sonnmattstrasse, 5022 Rombach, zu richten.

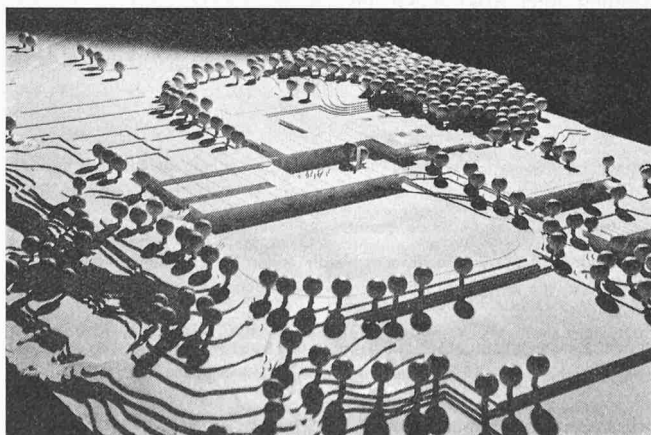
Wettbewerbe

Sport- und Erholungsanlage «Gwerfi» in Kloten ZH (SBZ 1973, H. 2, S. 30). In diesem öffentlichen Wettbewerb wurden vierundvierzig Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (12000 Fr.) Theo Hotz, Zürich; Mitarbeiter Heinz Moser
 2. Preis (11000 Fr.) Peter Uster und René Wagner, Zürich
 3. Preis (10000 Fr.) Werkgruppe für Architektur und Planung, Zürich; Mitarbeiter Arianne Schertenleib und Andres Blöchlinger
 4. Preis (8000 Fr.) Walter Waeschle und Urs Wüst; Mitarbeiter Jens Lupke
 5. Preis (7000 Fr.) Aurelio Galfetti und Livio Vacchini, Bedano
 6. Preis (4500 Fr.) M.N. Hajnos, Kloten; Mitarbeiter P. Süstrunk und P. Wipf
 7. Preis (4000 Fr.) Christian Hurter, Wädenswil; Mitarbeiter Rudolf Hatt, Werner Rüesch
 8. Preis (3500 Fr.) Walter Schindler, Zürich; Mitarbeiter Alex Eggimann
- Ankäufe (je 2500 Fr.) Peter Weber, Wald; Mitarbeiter Ueli Knobel, Beatrice Weber, Peter Eisenring
 Silvio Ragetti, Kloten; Mitarbeiter Ulrich Lattmann
 Kuhn und Stahel, Zürich; Mitarbeiter W. Fischer, M. Barth
 J. Naef, E. Studer, G. Studer und A. Amsler, Zürich; Mitarbeiter F. Eicher

Das Preisgericht empfiehlt die mit den ersten fünf Preisen bedachten Entwürfe überarbeiten zu lassen. Fachpreisrichter waren Walter Custer, Zürich, Herbert Mätzener, Zürich, Werner Stüheli, Zürich und Fritz Schwarz, Zürich. Die Ausstellung ist geschlossen.

Sport- und Erholungsanlage «Gwerfi» in Kloten ZH, 1. Preis: *Theo Hotz*, Zürich; Mitarbeiter *Heinz Moser*



Viaduc de Riederwald (N 9). Le jury pour le concours-soumission du viaduc de Riederwald sur la route du Simplon N 9, concours-soumission ouvert entre

entreprises	avec bureaux d'ingénieurs
Ed. Züblin & Cie. SA, Sion	Hünnerwadel & Häberli, Sion
Rob. Kalbermatten SA, Viège	Ed. Züblin & Cie. SA, Zurich
Ulrich Imboden, Viège	G. de Kalbermatten & F. Burri, Sion
Giovanola Frères SA, Monthey	Blötzer & Pfammatter, Viège
Zwahlen & Mayr SA, Aigle	
Bodenmüller SA, Viège	
W.-J. Heller SA, Sion	Compagnie d'Etudes et de Réalisations
	Techniques SA, Sion (CERT)
Fux & Cie., Brigue	Schneller, Schmidhalter & Ritz
Losinger SA, Sion	Brigue

a recommandé l'exécution du projet offert par le consortium Fux & Cie., Brigue, Losinger SA, Sion, avec le bureau d'études Schneller, Schmidhalter & Ritz, Brigue.

Les projets seront exposés du mercredi 18. 7. 73 au mercredi 25. 7. 73 compris à la salle de conférences du Service des Ponts et Chaussées, rue des Cèdres, bâtiment de la Mutua, Sion.

Primarschule Uttwil TG. Die Primarschulgemeinde Uttwil TG erteilte an sechs Architekten Projektierungsaufträge für ein neues Primarschulhaus mit Turnhalle und Kindergarten. Die Fachexperten E. Bosshardt, Winterthur, R. Antoniol, Frauenfeld, und E. Nägelin, Frauenfeld, beantragten der Bauherrschaft, den Entwurf der Architekten Thomann und Bosshardt, Zürich, weiterbearbeiten zu lassen. Die Ausstellung ist geschlossen.

Sekundarschulhaus und Hallenbad in Rorschach SG. In diesem Projektwettbewerb unter neun eingeladenen Architekten konnten alle Entwürfe zur Beurteilung und Prämierung zugelassen werden. *Ergebnis:*

1. Preis (9000 Fr. mit Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Karl Meyer und Niklaus Elsener, Rorschach; Mitarbeiter E. Brandenberger, R. Passeri
2. Preis (6000 Fr.) E. Brantschen, St. Gallen
3. Preis (4500 Fr.) Buck und Walder, Rorschach; Mitarbeiter R. Gnädinger
4. Preis (3500 Fr.) Ulrich Schnetzer, Rorschach
5. Preis (2500 Fr.) Danzeisen und Voser, St. Gallen; Mitarbeiter R. Hauser
6. Preis (1500 Fr.) Otto Glaus und Heribert Stadlin, St. Gallen; Mitarbeiter André Heller, Heinz Wüst.

Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 2000 Fr. Fachpreisrichter waren R. Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, H. Burgherr, Lenzburg, P. Haas, Arbon, L. Plüss, Zürich, W. Schlegel, Trübbach. Die Ausstellung ist geschlossen.

Bulletin Technique de la Suisse Romande

Inhaltsverzeichnis von Heft 13, 1973

	Seite
Le visage de la rue dans les cités historiques – Colloque de Lausanne. Par <i>J.-P. Vouga</i> , architecte	253
La crise de la rue historique. Par <i>André Beerli</i> , professeur EPFL et EAUG	255
La rue. Par <i>Georges Bekaert</i>	259
Toits, fenêtres, façades. Contribution du Comité national autrichien. Par <i>Bernhard Reichhart</i> , architecte	261
Place Tirso de Molina – Enseignes à Madrid. Contribution du Comité national espagnol. Par <i>Julian Pena</i> , architecte	267
La ville de Morso et le «public design». Contribution du Comité national danois. Par <i>Henry Anton Knudsen</i> , IDD	272
La rue, expression de la vie sociale et économique. Contribution du Comité national néerlandais. Par <i>P. L. de Vrieze</i> , architecte BNA	277

Aspect et mobilier de la rue. Contribution du Comité national tchécoslovaque. Par <i>Emanuel Hruska</i> , architecte	282
Congrès	285
Carnet des concours. Documentation générale. Documentation du bâtiment. Informations diverses	286

Inhaltsverzeichnis von Heft 14, 1973

La rue et ses visages. Contribution du Comité national suisse. Par <i>Alexandre Antipas</i>	Seite 287
La vieille fontaine de la ville de Nessebar; rue du village de Gradetz; réverbères du village de Geravna; plaques avec inscriptions de la ville de Kotel. Contribution du Comité national bulgare	315
Bibliographie	317
Divers. Documentation générale. Documentation du bâtiment. Informations diverses	318

Kurse und Tagungen

Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband

Hauptversammlung in Klosters am 6. und 7. September

Am Donnerstagnachmittag, den 6. September, findet im Kino Rex die übliche Sitzung mit Behandlung der ordentlichen Jahresgeschäfte statt, gefolgt von einem Vortrag über die Walserwanderungen. Im Anschluss daran wird im Grand Hotel Vereina das gemeinsame Nachtessen eingenommen.

Am Freitag, den 7. September, gelangt eine ganztägige technische Exkursion zu verschiedenen im Bau befindlichen Wasserkraftanlagen der Kraftwerke Sarganserland AG zur Durchführung. Wegen der Verkehrs- und Parkierungsverhältnisse kann der Transport der Exkursionsteilnehmer nur mit Cars erfolgen, jedoch wahlweise ab Klosters oder Bad Ragaz.

Geschäftsstelle: Schweizerischer Wasserwirtschaftsverband, Rütistrasse 3A, 5401 Baden.

8. Internationale Tagung über Seilbeförderung

Die 8. Internationale Tagung über Seilbeförderung, die am 5. und 6. Oktober 1973 in Turin stattfindet, wird vom Italienischen Verein der Transportgesellschaften veranstaltet. Die Hauptthemen der Tagung lauten:

- Technik und Sicherheit der Bremsen an den Fahrgestellen der Tragseile, Analysen und Vorschläge
- Technik, Systeme, Organisation und Wirtschaftlichkeit der Transporte
- Seilbahnanlagen, Verwaltung, Touristik, Überwachung sozialer Einflüsse.

Anmeldungen sind bis spätestens 10. September an das Tagungssekretariat, 10126 Torino, Corso Massimo d'Azeglio 15, zu richten.

Ausstellungen und Messen

Architekturabteilung der ETH Zürich

Ausstellung der Diplomarbeiten

Die Ausstellung der Diplomarbeiten des Sommersemesters 1973 dauert bis zum 28. Juli 1973. Sie findet statt im Foyer D Nord des Hauptgebäudes der ETHZ, Leonhardstrasse 33. Öffnungszeiten Montag bis Freitag, 7 bis 21.30 h, und Samstag, 7 bis 17 h.

Appenzeller Bauernmalerei im Historischen Museum St. Gallen

Der Kunstverein St. Gallen veranstaltet vom 7. Juli bis 19. August im Historischen Museum St. Gallen eine Ausstellung von Appenzeller Bauernmalerei. Ausgehend von einer knappen Übersicht über die Möbelmalerei werden umfangreiche Werkgruppen der Senntumsmaler Bartholomäus Lämmli, Johannes Müller, Johannes Zülle, Franz Anton Haim, Johann Jakob Heuscher und der Toggenburgerin Babeli Giezendanner sowie von zahlreichen weniger

bekanntem und anonymen Meistern gezeigt. Seit 1956 werden zum erstenmal wieder alte Bauernmalereien der Ostschweiz in einem umfassenden Überblick zu sehen sein. Die Ausstellung ist geöffnet täglich 10 bis 12 h und 14 bis 17 h, Donnerstag auch 20 bis 22 h, Montag geschlossen.

Kandinsky im Kunsthaus Zürich

Das Kunsthaus Zürich ist bestrebt, Bestände aus der Graphiksammlung in kleinen Wechselausstellungen zugänglich zu machen. Im Foyer des Kunsthauses sind gegenwärtig die «Kleinen Welten» von Wassily Kandinsky (1866–1944) ausgestellt. Diese zwölf Blätter Originalgraphik sind 1922 herausgegeben worden. Drei verschiedene technische Mittel wurden angewendet: vier Blätter sind mit Hilfe des Steins (Lithographien), vier mit Hilfe des Holzes (Holzschnitte) und vier mit Hilfe des Kupfers (Radierungen) entstanden. Kandinsky bemerkte dazu: «... Die Eigenschaft jeder Art verhalf dem äusseren Wesen der Gestaltung vier verschiedener ‚Kleiner Welten‘. In sechs Fällen begnügten sich die ‚Kleinen Welten‘ mit schwarzem Strich oder schwarzem Fleck. Die sechs andern brauchten den Klang auch anderer Farben.»

Photokina 1974 in Köln

Die Photokina Köln 1974 vom 27. September bis 3. Oktober wird erstmalig als Fachmesse durchgeführt, deren Dauer von bisher neun auf jetzt sieben Tage verkürzt ist. Das industrielle Angebot wird nach Angaben der Messeleitung im Interesse der Übersichtlichkeit stärker gegliedert und in Fach- und Amateurbedarf aufgeteilt. Der Besuch der Fachmesse sei Fachverbraucher, Fachverwendern und Fachhändlern, das heisst allen denen vorbehalten, die die Photographie beruflich nutzen. Auskunft durch Messe-Pressedienst, Handelskammer Deutschland-Schweiz, 8001 Zürich, Talacker 41, Telefon 01 / 25 37 02.

Öffentliche Vorträge

Bildübertragung. Montag, 16. Juli: Seminar über Technische Physik an der ETH. 16.15 h im Vortragssaal des Institutes für Technische Physik, ETH Hönggerberg, 8049 Zürich. H. Meyr, dipl. El.-Ing. ETH, Hasler AG, Bern: «Optimale Run-Length-Codierung von Schwarzweiss-Bildern».

Elektrische Maschinen. Dienstag, 17. Juli. Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik an der ETHZ. 17.15 h im Hörsaal E 12 des Maschinenlaboratoriums, Eingang Clausiusstrasse, 8006 Zürich. Dr. G. Neidhöfer, BBC, Birr: «Gedanken zur ingenieurwissenschaftlichen Entwicklungsmethodik, dargestellt an Problemlösungen in elektrischen Maschinen».

Lebensmitteltechnik. Dienstag, 17. Juli. Lebensmittelwissenschaftliches Kolloquium an der ETHZ. 17.15 h im LFO-Gebäude, Hörsaal C 1, Universitätsstrasse 2, 8006 Zürich. PD Dr. L. Prabucki, ETHZ: «Die technologische Bedeutung der unsichtbaren Fette in Fleisch und Fleischwaren».

Dünne Schichten in der Elektronik. Donnerstag, 19. Juli. Seminar über Mikroelektronik an der ETHZ. 16.15 h Physikgebäude, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich, Hörsaal Ph 15 C. Dipl.-Ing. K. Stadler, ETHZ: «Über Forschung und Anwendung dünner Schichten in der Elektrotechnik».

Herausgegeben von der Verlags-AG der akademischen technischen Vereine Aktionäre sind ausschliesslich folgende Vereine: SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein · GEP Gesellschaft ehemaliger Studierender der Eidg. Techn. Hochschule Zürich · A3 Association amicale des anciens élèves de l'Ecole Polytechnique Fédérale Lausanne · BSA Bund Schweizer Architekten · ASIC Schweizerische Vereinigung beratender Ingenieure

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet

Redaktion: G. Risch, M. Künzler, G. Weber, freier Mitarbeiter A. Ostertag; Zürich-Giesshübel, Staffelstr. 12, Telefon 01 / 36 55 36, Postcheck 80-6110

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich

Anzeigenverwaltung: IVA AG für internationale Werbung, 8035 Zürich, Beckenhofstrasse 16, Telefon 01 / 26 97 40, Postcheck 80-32735